

Findbuch

Abt. 168.

Urkunden

Laufzeit von 1499 bis 2011

bearbeitet von Dr. Gernot Losansky, ergänzt von Heinrich
Löber

Juni 2023

Landeskirchliches Archiv Karlsruhe

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

1. Kirchenverträge, Rechtsvereinbarungen, Privilegien	4
2. Güterangelegenheiten	6
2.1. Kauf- und Tauschverträge	6
2.2. Erbbestandsbriefe	7
2.3. Besitztitel, Kompetenzen	7
2.4. Zehntwesen	8
2.5. Gültverschreibungen (Bürgschaften)	8
3. Patente und Zeugnisse	9
3.1. Kollektenpatente und -briefe	9
3.2. Baupatente	12
3.3. Servitutenzeugnisse	12
4. Ernennungen, Aufnahmen, Ehrungen	13
4.1. Ernennungen	13
4.2. Adelsdiplome	13
4.3. Mitgliedschaften	13
4.4. Ehrungen, Dankesschriften	14
5. Grundsteinlegungen	14

Vorwort

Der Bestand 168., Urkunden, wurde im März 2017 durch Praktikant Dr. Gernot Losansky neu erschlossen. In diesem Zusammenhang fand eine Neusignierung statt (bisher Bestand 300.), wobei die alten Signaturen – sofern bekannt – vermerkt wurden. Zudem ist eine Klassifikation erstellt und der Standort der einzelnen Akten aufgenommen worden. Im Juni 2017 (Akte Nr. 35) und Juni 2023 (Akten Nrn. 36-38) erfuhr der Bestand durch Heinrich Löber Nachverzeichnungen.

Dieser Sammlungsbestand besteht aus 38 Urkunden und hat eine Gesamtlaufzeit von 1499 bis 2011.

1. Kirchenverträge, Rechtsvereinbarungen, Privilegien

- 34** 4. Januar 1719
Religionsprivileg der reformierten Untertanen in der unteren Markgrafschaft
Baden, Pforzheimer Teil
ein Blatt
Format: ca. 69 x 37; Plica: ca. 69 x 6
verblasst
mit an Stoffstreifen anhängendem roten Wachssiegel in Holzkapsel
aus: SpA 5222
Standort: 2/6/14
Indexnummer: 1
- 3** 19. April 1759
Markgräfliche Bestätigung der Privilegien der evangelisch-reformierten Ge-
meinden in Karlsruhe und Mühlburg
zwei Doppelblatt
Format: 24 x 35
leichte Verschmutzung
auf gestrichenem Pergament gesiegelt;
mit anhängendem roten Wachssiegel in offener Holzkapsel: Carl Friedrich
Markgraf zu Baden und Hochberg
Standort: 2/6/5
Indexnummer: 2
- 8** 11. März 1933
Alte Signatur: 300, Nr. 2
Ratifikationsurkunde des Freistaates Baden zum Vertrag zwischen dem Frei-
staat Baden und der Vereinigten Evangelisch-Protestantischen Landeskirche
Badens vom 14.11.1932
Enthält auch: ungezeichnete Ausfertigung der Ratifikationsurkunde (vier Dop-
pelblatt mit Kordel in Landesfarben lose gebunden, Format: 36,5 x 27);
Protokoll der Ratifikation vom 11.3.1933 (ein Doppelblatt, Format: 35 x 25)
vier Doppelblatt
Format: 27 x 37,5
ohne Schaden
mit Prägesiegel;
mit Kordel (mit einer Quaste) in Landesfarben in festen Leineneinband lose
eingebunden;
in festem Umkarton (Format: 41 x 28)
Standort: 2/6/5
Indexnummer: 3

5

25. Juli 2007

Paraphierte Fassung des Vertrages des Landes Baden-Württemberg mit der Evangelischen Landeskirche in Baden und mit der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (Evangelischer Kirchenvertrag Baden-Württemberg - EvKiVBW)

Enthält auch: Anschreiben

zwölf Doppelblatt

Format: 22 x 32

ohne Schaden

mit Kordel in Landesfarben in festen schwarzen Ledereinband lose eingebunden

Standort: 2/6/5

Indexnummer: 4

4/1

17. Oktober 2007

Vertrag des Landes Baden-Württemberg mit der Evangelischen Landeskirche in Baden und mit der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (Evangelischer Kirchenvertrag Baden-Württemberg - EvKiVBW)

sieben Doppelblatt

Format: 22 x 32

ohne Schaden

gesiegelte Ausfertigung;

mit Kordel in Landesfarben in festen schwarzen Ledereinband lose eingebunden

Standort: 2/6/5

Indexnummer: 5

4/2

17. Okt. 2007 (9. Apr. 2008)

Vertrag des Landes Baden-Württemberg mit der Evangelischen Landeskirche in Baden und mit der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (Evangelischer Kirchenvertrag Baden-Württemberg - EvKiVBW)

Enthält auch: Protokoll der Ratifikation des Evangelischen Kirchenvertrags Baden-Württemberg vom 9.4.2008 (ein Blatt, Format: DIN A4);

Ratifikationsurkunde der Evangelischen Landeskirche in Baden vom 9.4.2008 (ein Blatt, Format: DIN A4);

Ratifikationsurkunde des Landes Baden-Württemberg vom 9.4.2008 (ein Blatt, Format: DIN A4)

fünf Blatt

Format: 22 x 32

ohne Schaden

gezeichnete Ausfertigung;

Klebebindung, mit Kordel in Landesfarben in festen schwarzen Ledereinband eingebunden

Standort: 2/6/5

Indexnummer: 6

Vereinbarung zwischen dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg und dem Evangelischen Oberkirchenrat in Karlsruhe und dem Evangelischen Oberkirchenrat in Stuttgart über die Berechnungsgrundlage für die Änderung der Höhe der Staatsleistungen

ein Blatt

Format: DIN A4

ohne Schaden

Standort: 2/6/5

Indexnummer: 7

2. Güterangelegenheiten

2.1. Kauf- und Tauschverträge

32

16. April 1586

Alte Signatur: 300, Nr. 3

Verkauf des ehemaligen Pfarrhauses in Wallstadt durch die kurpfälzischen Kirchengüterverwaltung an Johann Brucher, Pfalz Keller zu Bruchhausen, und dessen Frau Anna Scherbin sowie deren Erben für 60 Gulden und jährlichen Bodenzins

Unterländer Kirchenfonds

ein Blatt

Format: ca. 30 x 24,5; Plica: ca. 30 x 7,5

leichter Papierschaden

mit an Pergamentstreifen anhängendem roten Wachssiegel

= SpA 12850

Standort: 2/6/13

Indexnummer: 8



20

4. März 1723

Gütertausch des Kaplaneiguts in Unterschüpf
ein Blatt
Format: ca. 58,5 x 31; Plica: ca. 58,5 x 4
leichter Schimmelschaden;
von fünf anhängenden Siegeln ein Wachssiegel in offener Holzkapsel und
zwei leere Holzkapseln erhalten, vier Stoffstreifen zur Befestigung vorhanden
aus: 043. Boxberg (Ordner II)
Standort: 2/6/9
Indexnummer: 9

2.2. Erbbestandsbriefe

30

1585

Erbbestandsbrief für Katharina Engels, Witwe von Hans Engels, über die au-
ßerhalb der Stadt Sinsheim gelegene Mittelmühle an der Elsenz
ein Blatt
Format: ca. 60 x 36; Plica: ca. 60 x 6
Papierschaden durch Faltung;
anhängendes Siegel verloren, Rest des Pergamentstreifens zur Befestigung
vorhanden
ausgestellt vom Bürgermeister, Schultheiß und Rat der Stadt Sinsheim
Standort: 2/6/12
Indexnummer: 10

25

24. Januar 1599

Erbbestandsbrief Bauschlott
Kollektur Bretten
ein Blatt
Format: 47 x 26; Plica: 47 x 6
leichter Papierschaden;
anhängendes Siegel verloren, Rest des Pergamentstreifens zur Befestigung
vorhanden
Standort: 2/6/11
Indexnummer: 11

2.3. Besitztitel, Kompetenzen

16

16. Jh.

Besitztitel des Albrecht, Ritter von Rosenberg und Schüpf
ein Blatt
Format: ca. 68,5 x 48; Plica: ca. 51 x 9
Schimmelschaden und teilweise Textverlust, schwer lesbar;
beide anhängende Siegel verloren, Reste der Pergamentstreifen zur Befesti-
gung vorhanden
aus: 043. Boxberg
Standort: 2/6/6
Indexnummer: 12

Pfarrkompetenz und -unterhalt Bammental und Reilsheim
 ein Blatt
 Format: ca. 39 x 20,5; Plica: ca. 39 x 3
 leichter Papierschaden;
 Siegel fragmentarisch erhalten
 mit an Pergamentstreifen anhängendem roten Wachssiegel
 Standort: 2/6/13
Indexnummer: 13

2.4. Zehntwesen

15

12. Juni 1752

Hofgerichtsurteil gegen Conrad von Berlichingen von 1532 betreffs Zugehörigkeit von teils großen und kleinen Zehnten an Frucht und Wein zu Olnhausen (Württemberg) an das Stift Mosbach
 Unterländer Kirchenfonds
 ein Blatt
 Format: ca. 60 x 41
 Brandschaden, aber noch lesbar;
 anhängendes Siegel (vermutlich Wachssiegel) verloren
 ohne Unterschrift: im Namen von Ludwig, Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in Bayern
 aus: SpA 9152
 Standort: 2/6/6
Indexnummer: 14

2.5. Gültverschreibungen (Bürgschaften)

37

Judica 1561

Gültverschreibung des Georg Bock, Bürger von Heidelberg, und seiner Frau Magdalena gegenüber dem Spital Heidelberg
 ein Blatt
 Format: 55,5 x 26; Plica: 55,5 x 4
 Siegel mit Fehlstellen
 mit an Pergamentstreifen anhängendem Wachssiegel
 aus: 044. Nußloch
 Standort: 2/6/###

36

13. Juli 1671

Gültverschreibung des Jacob Breunling, Bürger von Nußloch, und seiner Frau Anna Catharina gegenüber der Universität Heidelberg
 ein Blatt
 Format: 41 x 26; Plica: 47 x 3
 mit an Pergamentstreifen anhängendem rotem Wachssiegel mit einem Wap-
 pen in offener Holzkapsel
 aus: 044. Nußloch
 Standort: 2/6/###

21

15. August 1687

Gültverschreibung des Philipp Nahum, Bürger von Sinsheim, und seiner Frau Maria Barbara gegenüber dem Stift Sinsheim
ein Blatt

Format: ca. 47 x 36; Plica: ca. 47 x 1,5

leichter Papierschaden;

anhängendes Siegel verloren, Rest des Pergamentstreifens zur Befestigung vorhanden

mit an Pergamentstreifen anhängendem Siegel (verloren) sowie aufgedrücktem Papiersiegel in der oberen Hälfte

Standort: 2/6/10

Indexnummer: 15

3. Patente und Zeugnisse

3.1. Kollektenpatente und -briefe

24

16. März 1706

Kollekte der Stadt Mannheim für den Bau der Kirche und des Schulhauses der lutherischen Gemeinde (Trinitatiskirche)

Trinitatispfarre Mannheim

ein Doppelblatt

Format: ca. 41 x 25

leichter Papierschaden

mit aufgedrücktem roten Wachssiegel: Bürgermeister und Rat der Stadt Mannheim

aus: SpA 17991

Standort: 2/6/11

Indexnummer: 16

29

12. Mai 1716

Kurpfälzisches Kollektenpatent für den Bau einer reformierten Kirche in Mannheim

ein Blatt

Format: 49,5 x 37

leichter Papierschaden

mit aufgedrücktem Papiersiegel: Kurpfälzisch Reformierter Kirchenrat

aus: SpA 17991

Standort: 2/6/12

Indexnummer: 17

27

28. Januar 1719

Kollektenpatent für Andreas Zirre, Bürger aus Mühlburg, für den Bau einer reformierten Kirche in Karlsruhe

ein Blatt

Format: 34 x 23

leichter Papierschaden

mit aufgedrücktem Papiersiegel: Carl Markgraf zu Baden und Hochberg

in Auszügen zitiert in:

H. Erbacher, Suchet der Stadt Bestes. Karlsruhe 1715-1965, Karlsruhe 1965, S. 56 f.;

A. G. Meyer - S. Meyer-Carillon, Ortsfamilienbuch Karlsruhe, Teil 2, Plaidt 2014, S. 488

Standort: 2/6/12

Indexnummer: 18

- 28** 30. Juni 1721
 Kollektenpatent für Johann Georg Trautmann, Bürger von Karlsruhe, für den Bau einer reformierten Kirche in Karlsruhe
 ein Blatt
 Format: 40,5 x 26,5
 leichter Papierschaden
 mit aufgedrücktem Papiersiegel: Carl Markgraf zu Baden und Hochberg
 in Auszügen zitiert in:
 H. Erbacher, Suchet der Stadt Bestes. Karlsruhe 1715-1965, Karlsruhe (1965), S. 57;
 A. G. Meyer - S. Meyer-Carillon, Ortsfamilienbuch Karlsruhe, Teil 2, Plaidt (2014), S. 444
 Standort: 2/6/12
Indexnummer: 19
- 18** 15. Juli 1739
 Kollekte von Christian Friedrich Schaffer für die lutherische Gemeinde in Mosbach
 ein Blatt
 Format: ca. 44 x 32
 leichter Papierschaden durch Faltung
 mit aufgedrücktem Papiersiegel: Kurpfälzisch Evangelisch-Lutherisches Konsistorium
 Standort: 2/6/7
Indexnummer: 20
- 23** 28. März 1741
 Kollekte von Johann Heinrich Zwinger für die lutherische Gemeinde in Mosbach
 ein Blatt
 Format: ca. 47,5 x 34
 leichter Papierschaden;
 Papiersiegel kaum lesbar
 mit aufgedrücktem Papiersiegel
 Standort: 2/6/11
Indexnummer: 21
- 17** 6. Dezember 1746
 Kollekte von Alexander Schütz für die Erweiterung der lutherischen Kirche in Mosbach
 ein Blatt
 Format: ca. 45 x 32
 leichter Papierschaden durch Faltung
 mit aufgedrücktem Papiersiegel: Kurpfälzisch Evangelisch-Lutherisches Konsistorium
 Standort: 2/6/7
Indexnummer: 22

22

30. November 1783

Kollekte für den Bau einer lutherischen Kirche in Handschuhsheim
Enthält: zahlreiche Vermerke (1783-1784)
ein Blatt
Format: ca. 62 x 40 (stark verzogen)
Papierschaden durch Faltung (und evtl. Brand)
mit aufgedrucktem Papiersiegel: Carl Theodor Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in
Ober- und Niederbayern
Standort: 2/6/10
Indexnummer: 23



38

5. April 1786

Kollekte für die Schuldentilgung nach Bau der lutherischen Kirche in Nußloch
Enthält: zahlreiche Vermerke (bis 1788)
ein Blatt
Format: 68 x 38
leichter Papierschaden durch Faltung
kurpfälzisches Siegel verlustig; Carl Theodor Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in
Ober- und Niederbayern
aus: 044. Nußloch
Standort: 2/6/###

3.2. Baupatente

- 26 19. September 1776
Patent für den Neubau der Kirche und des Schulhauses für die reformierte
Gemeinde in Karlsruhe ("Kleine Kirche")
ein Doppelblatt
Format: ca. 47 x 33
leichter Papierschaden;
Papiersiegel kaum erhalten
Originalurkunde (Abschrift: 168., Nr. 31);
mit aufgedrücktem Papiersiegel
Standort: 2/6/11
Indexnummer: 24
- 35 17. Mai 1769
Patent für den Neubau der Kirche für die lutherische Gemeinde in Mauer
ein Blatt
Format: 6 x 44
restauriert
ausgestellt und unterzeichnet vom Kurpfälz. Regierungsratpräsident, Vizeprä-
sident, Vizekanzler, geheime und Regierungsräte der Stadt Mannheim;
mit aufgedrücktem Papiersiegel; aufgezogen auf Marmorpapier
aus: 044. Mauer
Standort: 2/6/15
Indexnummer: 25
- 31 19. September 1776
Patent für den Neubau der Kirche und des Schulhauses für die reformierte
Gemeinde in Karlsruhe ("Kleine Kirche")
ein Doppelblatt
Format: ca. 47 x 33
leichter Papierschaden;
Papiersiegel kaum erhalten
Abschrift (Original: 168., Nr. 26);
mit aufgedrücktem Papiersiegel
Standort: 2/6/12
Indexnummer: 26

3.3. Servitutenzeugnisse

- 19 4. Juni 1650
Servitutenzeugnis für Hans Bosenecker, Müller aus Altershausen (Münch-
steinach)
ein Blatt
Format: ca. 44,5 x 31; Plica: ca. 44,5 x 6,5
leichter Papierschaden;
Siegel nicht mehr lesbar
mit an Pergamentstreifen anhängendem Wachssiegel in offener Holzkapsel
Standort: 2/6/8
Indexnummer: 27

4. Ernennungen, Aufnahmen, Ehrungen

4.1. Ernennungen

7

14. November 1932

Ernennung des Staatspräsidenten und Ministers der Justiz, Dr. Josef Schmitt, des Ministers des Kultus und Unterrichts, Dr. Eugen Baumgartner, und des Ministers der Finanzen, Dr. Wilhelm Mattes, zu Bevollmächtigten zu einem Vertragsabschluss zwischen dem Land Baden und der Vereinigten Evangelisch-Protestantischen Landeskirche

zwei Doppelblatt

Format: 27 x 37,5

ohne Schaden

mit Prägesiegel;

mit Kordel (mit einer Quaste) in Landesfarben in festen Leineneinband lose eingebunden;

in festem Umkarton (Format: 41 x 28)

Standort: 2/6/5

Indexnummer: 28

4.2. Adelsdiplome

10

6. Mai 1887

Alte Signatur: 300, Nr. 1

Adelsdiplom für Elisabeth Offensandt von Berckholtz

ein Doppelblatt

Format: 25,5 x 38,5

ohne Schaden, aber Siegel mit größerer Fehlstelle

auf Pergament, in lederüberzogenem Holzeinband;

mit anhängendem Wachssiegel in Holzkapsel und zwei Quasten: Friedrich Großherzog von Baden

Standort: 2/6/5

Indexnummer: 29

4.3. Mitgliedschaften

14

19. Februar 1873

Aufnahme des Architekten Rudolph Burckhardt als Mitglied des Karlsruher

Liederkranzes

ein Blatt

Format: 44,5 x 56

ohne Schaden

koloriertes Blatt

Standort: 2/6/6

Indexnummer: 30

13

17. Mai 1910

Aufnahme des Zweigvereins Berghausen Amt Durlach in den Badischen Landesfrauenverein

ein Blatt

Format: 47 x 61

ohne Schaden

aufgezogen auf Karton

Standort: 2/6/6

Indexnummer: 31

4.4. Ehrungen, Dankesschriften

- 12** 26. Dez. 1884 (3. Sep. 1958)
Dankesblatt katholischer Freunde und Verehrer für Stadtpfarrer Wilhelm Ewald zu seinem 25jährigen Wirken in der Stadt Überlingen
ein Blatt
Format: 29 x 37,5
ohne Schaden
weiter gewidmet vom Enkel Max Ewald an die Pfarrgemeinde Bühl (1958)
Standort: 2/6/6
Indexnummer: 32
- 9** 23. September 1913
Dankesschrift der Neckarstadtgemeinde Mannheim für Dekan Georg Ludwig Simon zu seinem 25. Dienstjubiläum
sieben Doppelblatt
Format: 32 x 40
ohne Schaden
mit Kordel (mit zwei Quasten) in festen Ledereinband lose eingebunden;
in festem Umkarton (Format: 42,5 x 33,5) mit Abbildung der Lutherkirche
Standort: 2/6/5
Indexnummer: 33
- 11** 24. Oktober 1970
Verleihung der Johannes-Mathesius-Medaille an die Evangelische Landeskirche in Baden anlässlich der Jahrestagung der Johannes-Mathesius-Gesellschaft in Freudenstadt
ein Blatt
Format: 44 x 27
ohne Schaden
Standort: 2/6/6
Indexnummer: 34

5. Grundsteinlegungen

- 2** 22. Januar 1961
Alte Signatur: 300, Nr. 5
Grundsteinlegung des Gemeinde- und Pfarrhauses in Oppenau
ein Blatt
Format: 29,5 x 42 (einmal gefaltet)
Papier leicht gerollt
Duplikat;
gesetzt in Antiqua, handgeschrieben von Dieter Ries (Kassel);
zwei Ergänzungen mit Kugelschreiber
Standort: 2/6/5
Indexnummer: 35
- 1** 7. Oktober 2008
Alte Signatur: 300, Nr. 7
Grundsteinlegung für das Magazin des Landeskirchlichen Archivs und der Landeskirchlichen Bibliothek
ein Blatt
Format: 29,5 x 42
laminiert
Standort: 2/6/5
Indexnummer: 36

